



## Newsletter der CDU MSE

### Liebe Freunde,

die verstörenden Bilder des vergangenen Wochenendes vom G20-Gipfel in Hamburg sind uns allen sicher noch allzu präsent. Ein entfesselter Mob nutzte das Grundrecht der Versammlungsfreiheit schamlos aus, um zu marodieren und schwerste Straftaten zu begehen. Dabei muss ganz klar gesagt werden: diese Leute sind keine Demonstranten oder „Aktivisten“ – es sind Kriminelle, die mit aller Härte des Gesetzes zu bestrafen sind.

Dass von den Linken und Teilen der Grünen auch noch verbale Unterstützung bzw. Verständnis geäußert wurde, zeigt, wie tief das Problem des Linksextremismus sitzt. Jede Art von Gewalt – ob religiös motiviert, rechtsextrem oder linksextrem – darf in unserer Gesellschaft keinen Platz haben. Es gibt dabei keine „Guten“ und „Bösen“, die Unterstützung linksautonomer Vereine und Gruppen muss daher schnell ein Ende haben.

Auch aus unserer Region waren zahlreiche Polizisten in Hamburg, eine Einsatzhundertschaft aus Neubrandenburg machte sich noch am Freitagnachmittag als Verstärkung auf den Weg. Den Männern und Frauen, die nicht das sonnige Wochenende genießen, sondern bei der sinnfreien rohen Gewalt ihren Kopf hinhalten mussten, gebührt höchster Respekt und unser Dank für ihre geleistete Arbeit!

Liebe Freunde, mit dieser Ausgabe von „Wir an der Seenplatte“ verabschieden wir uns in die zwei-monatige Sommerpause. Wir freuen uns sehr, dass der Newsletter unseres Kreisverbandes so viel Anklang bei Ihnen findet – viele Anregungen, Mail-Adressen und Terminankündigungen haben uns bisher erreicht. Diese können Sie selbstverständlich auch weiterhin gern an mich senden: [mitgliederbeauftragter@cdu-mse.de](mailto:mitgliederbeauftragter@cdu-mse.de).

**Ich wünsche Ihnen nun viel Spaß beim Lesen sowie eine schöne Urlaubszeit mit hoffentlich tollem Wetter!**

***Ihr Stephan Bunge***



### Treffen der Seniorenunion

Am 22.06.2017 trafen sich, wie allmonatlich, die Mitglieder der Seniorenunion Neubrandenburg. Gäste ihrer Zusammenkunft waren der Kreisvorsitzende der CDU und Mitglied des Landtages Marc Reinhardt sowie der Vorsitzende der Jungen Union MSE Steven Giermann.

Gesprächsthemen waren unter anderem die nachweisbaren Ergebnisse der Kreisgebietsreform 2011, Maßnahmen zur Mitgliederentwicklung in der Seniorenunion sowie das Wahlprogramm der CDU zur Bundestagswahl 2017. Die Themen wurden durch Marc Reinhardt ausführlich erläutert und durch die Mitglieder der Seniorenunion interessiert hinterfragt.



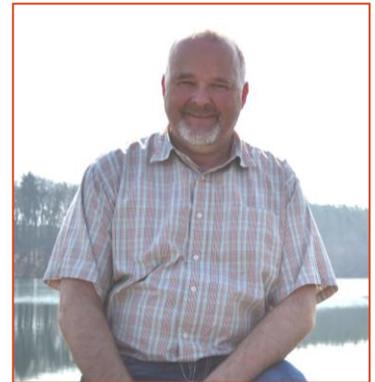


## Newsletter der CDU MSE

### Es ist Wahlkampfzeit

Am 24. September findet neben der Bundestagswahl auch die Wahl des Bürgermeisters in Feldberg statt. Alle drei Kandidaten – Eckhardt Rehberg und Philipp Amthor für den Bundestag sowie Hans Mordhorst in Feldberg – sind in den kommenden Wochen intensiv im Wahlkampf unterwegs und freuen sich über Ihre Unterstützung.

Beim Sommerfest der CDU Mecklenburgische Seenplatte (5. August in Kummerow) können Sie mit unseren Kandidaten gern ins Gespräch kommen.



### Grillfest der Mitglieder der Gemeindeverbände Neustrelitz, Wesenberg, Mirow

Kurze Frage: Kann es funktionieren, wenn man zu einem Treffen einlädt und gleichzeitig darum bittet, dass jeder etwas zum Büfett beisteuert in Form von Speis und Trank?

Antwort: Ja, es hat prima geklappt. Am 4. Juli fanden sich ca. 50 Mitglieder aus den Gemeindeverbänden Neustrelitz, Mirow und Wesenberg zu einem gemeinsamen Grillfest zusammen. Ein paar Gäste aus der Kreistagsfraktion kamen auch vorbei. In gutgelaunter und sommerlicher Atmosphäre konnte man sprichwörtlich Leib und Seele stärken. Jeder Gast, ganz gleich ob einfach „nur“ CDU-Mitglied oder „Amt- und Würdenträger“, brachte etwas mit. Die Palette reichte von Getränken aller Art, selbst gezüchtetem und geräuchertem Fisch, über Knabberereien bis hin zu verschiedenen Sorten an Salat, Brot und anderen kulinarischen Köstlichkeiten. Vincent Kokert und Eckhardt Rehberg trugen mit ihren aktuellen Informationen zu den Themen Wahl der Ministerpräsidentin, Ehe für alle, Bundestagswahl und weiteren, zum politischen Meinungs austausch bei.

Fazit: Durch ihr gemeinsames Tun sind alle Beteiligten näher zusammengerückt, konnten sich von einer neuen Seite kennenlernen und gingen, ein Stück weit mehr gestärkt für die weitere politische Arbeit, heim. Allen anderen CDU-Gemeinde- und Stadtverbänden sei diese Veranstaltungsidee weiterempfohlen. Der Aufwand hat sich in jeder Hinsicht gelohnt. Ein großes Dankeschön gilt allen Beteiligten!